

Pressemitteilung 14. April 2008

Gewinner des PLOPP! - Award 2008 der freien Hörkunstszene wurden in der Akademie der Künste ermittelt

Zwei Stücke gewannen am 12. April in der Akademie der Künste den PLOPP! Award 2008.

„Mythos Mobbing - Vom Negativtrend zur Betriebsphilosophie“ von AstroMedya (Freiburg im Breisgau) und „Toilettentöne aus Berlin“ von Andrea Rothenburg und Sarah Weckert (Berlin).

Zum ersten Mal in der Geschichte des PLOPP! Wettbewerbs erzielten in der Akademie der Künste am Hanseatenweg zwei der von den Juroren Schorsch Kamerun (Sänger der Goldenen Zitronen und Gewinner des Hörspielpreises der Kriegsblinden 2007) und Katrin Moll (Featureautorin und – regisseurin) nominierten Stücke Stimmengleichheit bei der Publikumswahl. Bei insgesamt 245 gültigen Stimmen teilten sich die Kurz-Feature „Mythos Mobbing - Vom Negativtrend zur Betriebsphilosophie“ vom Kollektiv AstroMedia und „Toilettentöne aus Berlin“ von Andrea Rothenburg und Sarah Weckert mit jeweils 70 Stimmen den mit 1000 Euro dotierten 8. PLOPP Award. Platz 2 ging an die WIR-AG aus Berlin mit „Hören Sie das noch?- Eine Schallwaffe, die Suche danach und was sonst noch so mitschwingt“. Die Berliner Hörspiel- und Featuremacher Stella Luncke und Josef Maria Schäfers belegten mit ihrem Stück „close-up“ den 3. Platz. Der Wettbewerb der freien Hörkunstszene „PLOPP!“ bildete den Höhepunkt des Tagesprogramms, das sich mit Feature-Präsentationen, Autorengesprächen und Workshops an professionelle und semi-professionelle Eigenproduzenten richtete.

Informationen: www.adk.de/wochedeshoerspiels; Pressekontakt: Marion Czogalla 0176 963 20 196

| [Aktuelle Pressemitteilungen](#) | [Startseite](#) |